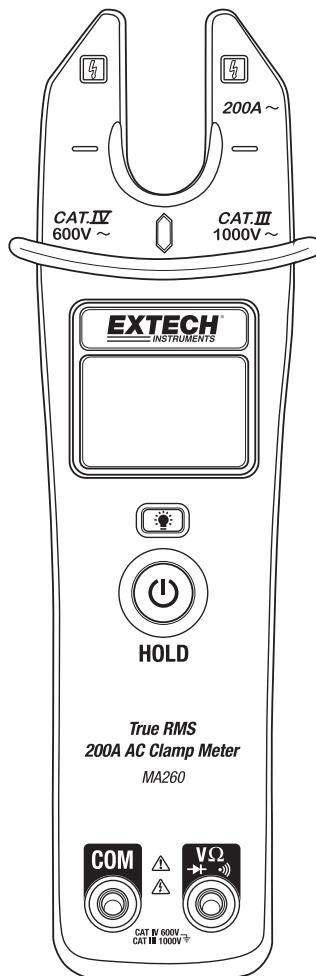


200 A True RMS Strommesszange mit automatischer Erkennungsfunktion

Modell MA260



Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für die MA260 200 A True RMS Strommesszange von Extech entschieden haben. Die MA260 verfügt über eine automatische Erkennung, mit der die Art der Messung automatisch erkannt und konfiguriert wird. Es muss nicht mit einem Drehschalter die Art der Messung oder der Messbereich ausgewählt werden. Für AC-Spannung, die Auto-sense Funktion auch wertet die Eingangssignale und stellt die Eingangsimpedanz zur Vermeidung von Ghost Spannungen.

Die MA260 misst Wechselstrom, Wechsel-/Gleichspannung, Widerstand, Durchgang und Dioden. Sie besitzt besonders große Anzeigeziffern, Data Hold (Messwert einfrieren) und eine Hintergrundbeleuchtungsfunktion. Die kontaktfreie Spannungserkennungsfunktion (Volt-Erkennung) erkennt sicher elektrische Spannungsquellen.

Dieses Gerät wird vollständig getestet sowie kalibriert ausgeliefert und bietet bei ordnungsgemäßer Verwendung jahrelange, zuverlässige Dienste. Besuchen Sie unsere Website (www.extech.com), um die Aktualität dieser Bedienungsanleitung zu überprüfen und um Produktupdates und Kundenunterstützung zu erhalten.

Sicherheitshinweise

Befolgen Sie für einen sicheren Betrieb und Wartung des Messgeräts sorgfältig diese Anweisungen. Nichtbeachtung der Warnhinweise kann zu schweren Verletzungen führen.



WARNHINWEISE

WARNHINWEISE weisen auf gefährliche Bedingungen und Aktionen hin, die zu VERLETZUNGEN und zum TODE führen können.

- Die zeitliche Verzögerung, dass die Ergebnisse aus dem meter Automatic sensing Kreislauf (1 bis 2 Sekunden) kann dazu führen, dass Fi Stromkreise zum Zurücksetzen und Leistungsschalter auslösen.
- Es wird nicht empfohlen, die Kalibrierung der Geräte zum Testen der MA260. Kalibratoren kann beschädigt werden, wenn dieser dient zum Testen der MA260.
- Individuelle Schutzausrüstung sollte verwendet werden, wenn die gefährlichen stromführenden Teile in der Installation, wo Messungen durchgeführt werden konnte zugänglich sein.
- Wenn das Gerät wird in einer Art und Weise nicht vom Hersteller angegeben, den Schutz durch die Geräte beeinträchtigt werden kann.
- Verwenden Sie stets die richtigen Anschlüsse.
- Um das Risiko eines Brands oder elektrischen Schlages einzuschränken, setzen Sie dieses Produkt weder Regen noch Feuchtigkeit aus.
- Überprüfen Sie die Funktion des Messgeräts durch Messung eines bekannten Stroms. Schicken Sie im Zweifelsfall das Messgerät zur Wartung ein.
- Keine höhere Spannungen oder Ströme als die auf dem Messgerät angegebene Nennspannungen/-Ströme anlegen.
- Um falsche Messungen zu vermeiden, die zu Stromschlag oder Verletzungen führen können, müssen die Batterien ersetzt werden, sobald die Anzeige für erschöpfte Batterien aufleuchtet.
- Verwenden Sie das Messgerät nicht in der Nähe oder in Bereichen mit explosiven Gasen oder Dämpfen.

- Wenn Sie Messleitungen oder Messfühler verwenden, halten Sie Ihre Finger hinter dem Fingerschutz.
- Trennen Sie vor dem Öffnen des Batteriefachs oder des Messgerätegehäuses die Messleitungen vom Messgerät.
- Vorsicht bei Spannungen über 30 VACrms, 42 VAC Spitze oder 60 VDC. Bei solchen Spannungen besteht Stromschlaggefahr.
- Messzubehör für Messungen am Stromnetz muss entsprechend für die Messkategorie III oder IV gemäß IEC 61010-031 eingestuft sein und muss eine Bemessungsspannung von mindestens der Spannung des Stromkreises haben, der gemessen werden soll.
- Setzen Sie das Messgerät keinen extremen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit aus.
- Schalten Sie das zu prüfende Messobjekt spannungsfrei oder tragen Sie geeignete Schutzkleidung beim Einsetzen oder Herausnehmen der flexiblen Strommesszange aus einem Messkreis.
- Die flexible Strommesszange nicht an NICHT-ISOLIERTE, STROMFÜHRENDE LEITER anlegen oder von diesen entfernen. Dies kann zu einem elektrischen Schlag, elektrischen Verbrennungen oder Lichtbögen führen.



WARNHINWEISE

WARNHINWEISE weisen auf gefährliche Bedingungen und Aktionen hin, die Schäden am Messgerät oder an zu prüfenden Geräten verursachen können. Setzen Sie das Messgerät keinen extremen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit aus.

Sicherheitssymbole, die sich in der Regel am Messgerät und in den Anweisungen befinden

	Dieses Symbol neben einem anderen Symbol weist auf wichtige weiterführende Informationen in der Anleitung hin.
	Die Messzange nicht an GEFÄHRLICHE, SPANNUNGSFÜHRENDE Leiter anlegen oder von diesen entfernen.
	Das Gerät ist durch doppelte oder verstärkte Isolierung geschützt.
	Batteriestandsymbol.
	Entspricht den Richtlinien der Europäischen Union.
	Dieses Produkt nicht im Hausmüll entsorgen.
	Wechselstrommessung.
	Gleichspannungsmessung.
	Erdung.

ÜBERSPANNUNGSKATEGORIEN NACH IEC1010

ÜBERSPANNUNGSKATEGORIE I

Geräte der ÜBERSPANNUNGSKATEGORIE I sind Geräte für den Anschluss an Schaltkreise, in denen Vorkehrungen getroffen wurden, um transiente Überspannungen auf einen niedrigen Pegel zu begrenzen.
Hinweis – Beispiele sind geschützte elektronische Schaltkreise.

ÜBERSPANNUNGSKATEGORIE II

Geräte der ÜBERSPANNUNGSKATEGORIE II sind Energie verbrauchende Geräte, die von einer festen Einrichtung versorgt werden.
Hinweis – Beispiele sind Haushalts-, Büro- und Laborgeräte.

ÜBERSPANNUNGSKATEGORIE III

Geräte der ÜBERSPANNUNGSKATEGORIE III sind Geräte in festen Einrichtungen.
Hinweis – Beispiele sind Schalter in festen Einrichtungen und einige Geräte für industriellen Gebrauch mit permanentem Anschluss an eine feste Installation.

ÜBERSPANNUNGSKATEGORIE IV

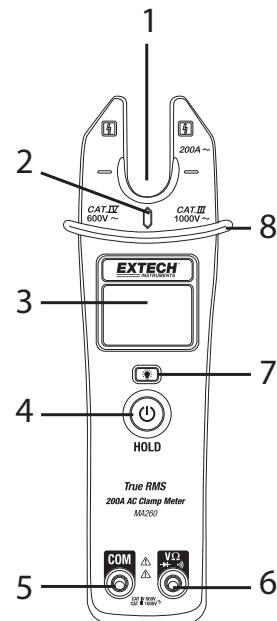
Geräte der ÜBERSPANNUNGSKATEGORIE IV sind zum Gebrauch am Ort der Installation bestimmt.
Hinweis – Beispiele sind Elektrizitätsmesser und primäre Überstrom-Schutzeinrichtungen.

Beschreibung

Beschreibung des Messgeräts

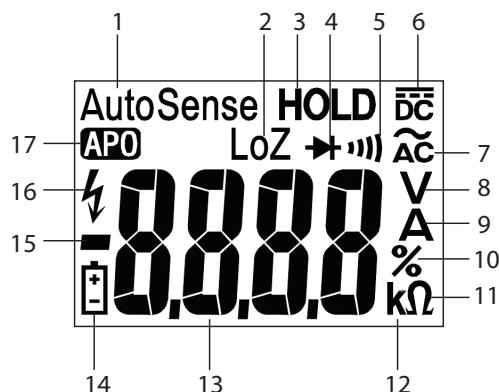
1. Wandler-Strommesszange
2. Kontaktfreie Spannungserkennungsfunktion (Volt-Erkennung) sowie Wechsel- und Gleichspannungsanzeige über Kontakt
3. Hintergrundbeleuchtetes Multifunktionsdisplay
4. Taste Ein/Aus/Hold
5. COM (-) Anschluss
6. Spannung, Widerstand (+) Eingangsbuchse
7. Taste Hintergrundbeleuchtung
8. Finger-/Handschutz

Beachten Sie, dass das Batteriefach sich auf der Rückseite des Messgeräts befindet.



Beschreibung des Displays

1. Automatische Erkennung der Art der Messung
2. Niedrige Impedanz-Modus ist immer aktiv
3. Diodenprüfung
4. Signalton für Durchgangsprüfung
5. Gleichspannungsmessung
6. Wechselstrommessung
7. Spannung (V)
8. Strom (A)
9. Batteriestand in Prozent
10. Widerstand/Durchgang in Ohm
11. Kilo-Präfix
12. Ziffern des Hauptdisplays
13. Batteriestand
14. Minuszeichen
15. GEFAHR. Spannungserkennung
16. Abschaltautomatik
17. HOLD
18. LOZ
19. DC
20. AC
21. V
22. A
23. %
24. kΩ



Bedienung



VORSICHTSMASSNAHMEN

Lesen und verstehen Sie vor der Nutzung des Geräts alle **WARN-** und **VORSICHTS-**Hinweise im Abschnitt Sicherheit in diesem Benutzerhandbuch. Beachten Sie, dass sich das Messgerät nach dem Einschalten im Widerstand-/Durchgang-Modus befindet.

Messgerät einschalten

1. Schalten Sie das Messgerät mit der Taste Ein/Aus/Hold ein. Wenn sich das Gerät nicht einschalten lässt, überprüfen Sie die Batterien.
2. Drücken und halten Sie die Power-Hold gedrückt, bis auf dem Display OFF angezeigt wird, lass en Sie die POWER-Taste zum Ausschalten des Messgeräts.
3. Das Messgerät verfügt über eine Abschaltautomatik (APO), die das Messgerät nach 20 Minute n Inaktivität ausschaltet. Deaktivieren dieser Funktion siehe nächsten Abschnitt.

Hinweis: Das Messgerät zeigt beim Einschalten die Batteriekapazität an. Ersetzen Sie die Batterien, wenn das Display weniger als 10 % Batteriekapazität anzeigt.

Aktivieren/Deaktivieren der Abschaltautomatik

Hinweis: Das Messgerät schaltet sich automatisch nach 20 Minuten Inaktivität aus. Befolgen Sie zu m Deaktivieren der Funktion die Schritte unten.

1. Halten Sie bei ausgeschaltetem Messgerät die Taste Ein/Aus/Hold gedrückt, bis **APO** dreimal (3) aufblinkt.
2. Die Abschaltautomatik wird nun bis zum nächsten Aus-/Einschalten deaktiviert. Beachten Sie, dass das Symbol **APO** immer angezeigt wird, wenn die APO-Funktion aktiviert ist.

Selbstdiagnose und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen

Das Messgerät führt beim Einschalten eine Selbstdiagnose durch. Eine Batterie Status prozentualer Wert wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn er liest 10% oder niedriger ist, ersetzen Sie die Batterien.



VORSICHT: Führen Sie beim Einschalten des Messgeräts keine Messung durch. Andernfalls kommt es bei der Selbstdiagnose zu einem Fehler und auf dem Display wird **FAIL** angezeigt.



VORSICHT: Das Messgerät nicht benutzen, wenn **FAIL** auf dem Display angezeigt wird. Schalten Sie den Messgerät aus und beginnen Sie von vorne. Führen Sie keine Messungen durch, bevor sich das Messgerät nicht vollständig eingeschaltet hat.



VORSICHT: Wenn das Messgerät in der Nähe von Geräten genutzt wird, die starke elektromagnetische Felder erzeugen, kann die Anzeige instabil oder der angezeigte Messwert sehr ungenau sein.

Hintergrundbeleuchtung

Drücken Sie bei ausgeschaltetem Messgerät die Taste für die Hintergrundbeleuchtung, um die Hintergrundbeleuchtung ein- oder auszuschalten. Beachten Sie, dass die übermäßige Verwendung der Hintergrundbeleuchtung die Lebensdauer der Batterien verkürzt.

Spannungsmessungen



WARNUNG: Legen Sie zwischen den Buchsen des Messgeräts und der Erdung nicht mehr als 1000 VAC/DC an.



VORSICHT: Schließen Sie vor dem Verbinden der Messleitungen mit dem Stromkreis oder dem Gerät zuerst die schwarze vor der roten Leitung an. Beim Trennen der Messleitungen entfernen Sie zuerst die rote vor der schwarzen Leitung.

Wechselspannungsmessungen

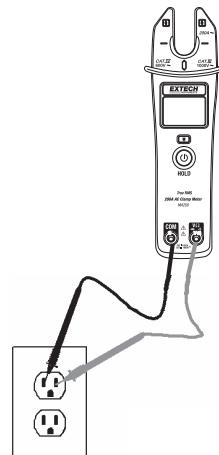


WARNUNG

Die zeitliche Verzögerung, dass die Ergebnisse aus dem meter Automatic sensing Kreislauf (1 bis 2 Sekunden) kann dazu führen, dass Fi Stromkreise zum Zurücksetzen und Leistungsschalter auslösen.

Es wird nicht empfohlen, die Kalibrierung der Geräte zum Testen der MA260. Kalibratoren kann beschädigt werden, wenn dieser dient zum Testen der MA260.

1. Stecken Sie den Bananenstecker der schwarzen Messleitung in die negative (COM) Buchse und den Bananenstecker der roten Messleitung in die positive (V/Ω) Buchse.
2. Legen Sie die Prüfspitzen an den zu prüfenden Stromkreis.
3. Beachten Sie, dass aufgrund der Bereit Auto-Sense-Funktion Der Zähler beginnt in den Durchgang (Widerstand) Modus und, nach einigen Sekunden, gibt die Spannung Modus. Diese zeitliche Verzögerung ausschließen kann das Messgerät zur Verwendung in einigen Anwendungen, seien Sie vorsichtig.
4. Lesen Sie nun den Spannungs-Messwert im Display ab. Das Display zeigt das Messergebnis mit dem exakten Dezimalpunkt an.
5. Bitte beachten Sie, dass die LED auf dem voltage sensing Mai werden leuchtet, wenn eine AC-Spannung gemessen wird. Das Messgerät kann Spannungen von 1,3 VAC bis 1000 VAC messen. Spannungen unter 1 VAC lösen den Alarmsummer des Messgeräts aus.



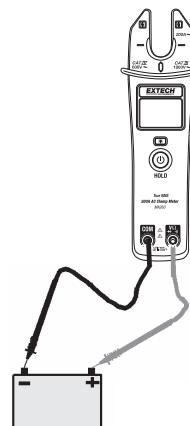
Eingangsimpedanz

Bei Eingangsspannungen von bis zu 30 V ist die Eingangsimpedanz größer oder gleich 6 kOhm. Die Eingangsimpedanz erhöht sich mit der Eingangsspannung bis ungefähr 420 kOhm bei 1000 VAC.

Für AC-Spannung, die Auto-sense Funktion wertet die Signale aus und reguliert die Eingangsimpedanz um Effekte von Ghost Spannungen.

Gleichspannungsmessungen

1. Stecken Sie den Bananenstecker der schwarzen Messleitung in die negative (COM) Buchse und den Bananenstecker der roten Messleitung in die positive (V/Ω) Buchse.
2. Legen Sie die Prüfspitzen an den zu prüfenden Stromkreis. Achten Sie unbedingt auf die richtige Polarität (rote Messleitung an Positiv, schwarze Messleitung an Negativ).
3. Lesen Sie nun den Spannungs-Messwert im Display ab. Das Display zeigt das Messergebnis mit dem exakten Dezimalpunkt an. Bei umgekehrter Polarität zeigt das Display vor dem Wert ein Minuszeichen (-) an.
4. Das Messgerät kann Gleichspannungen von 2,1 V bis 1000 V und von -0,7 V bis -1000 V messen.
5. Das Messgeräts Alert Summer ertönt ein kurzer Signalton für positive Gleichspannung Messungen und ein langer Ton für negative Messungen.



Wechselstrommessungen

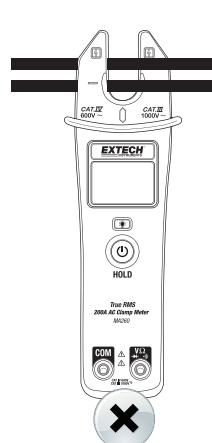
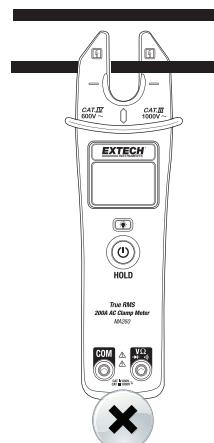


WARNUNG: Halten Sie das Messgerät nicht mit den Fingern oberhalb der Finger- und Handschutzbarriere.



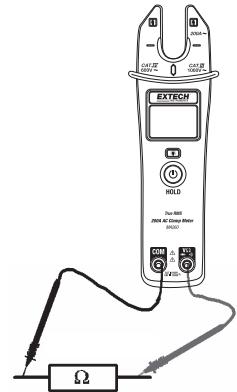
VORSICHT: Beachten Sie CAT III 600 V hinsichtlich der Erdung der Messzange.

1. Umschließen Sie mit der Zange nur einen Leiter so weit möglich in der Zange. Siehe auch die folgenden Abbildungen für den richtigen und falschen Gebrauch.
2. Lesen Sie nun den Strom-Messwert im Display ab. Das Display zeigt das Messergebnis mit dem exakten Dezimalpunkt an.



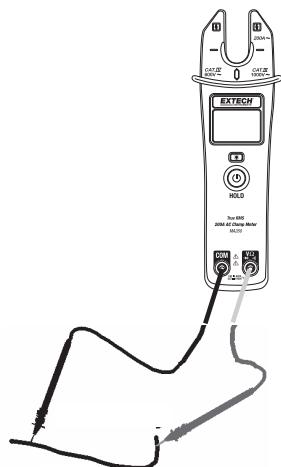
Widerstandsmessungen

1. Stecken Sie den Bananenstecker der schwarzen Messleitung in die negative (COM) Buchse. Stecken Sie den Bananenstecker der roten Messleitung in die positive (V/Ω) Buchse.
2. Halten Sie die Prüfspitzen an den zu prüfenden Stromkreis oder das zu prüfende Bauteil. Es ist empfehlenswert, eine Seite des zu prüfenden Bauteils vom Rest des Stromkreises zu trennen, damit dieser nicht durch die Widerstandsmessung beeinträchtigt wird.
3. Lesen Sie nun den Widerstands-Messwert im Display ab. Das Display zeigt das Messergebnis mit dem exakten Dezimalpunkt an.



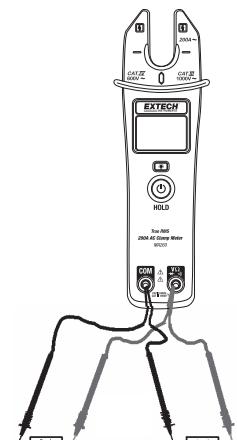
Durchgangsprüfung

1. Stecken Sie den Bananenstecker der schwarzen Messleitung in die negative (COM) Buchse. Stecken Sie den Bananenstecker der roten Messleitung in die positive (V/Ω) Buchse.
2. Halten Sie die Spitzen der Messfühler an den Stromkreislauf oder an die Bauteile, welche getestet werden sollen.
3. Wenn der Widerstand weniger als ca. 25 Ω beträgt, ertönt ein akustisches Signal. Sollte der Stromkreis unterbrochen sein, zeigt das Display „OL“ an.
4. Beachten Sie, dass der Summer nicht ertönt, wenn der Widerstand größer als 400 Ω ist. Der Summer kann jedoch ertönen, wenn der Widerstand zwischen 25 Ω und 400 Ω liegt.



Diodenprüfung

1. Stecken Sie den Bananenstecker der schwarzen Messleitung in die negative (COM) Buchse und den Bananenstecker der roten Messleitung in die positive (V/Ω) Buchse.
2. Legen Sie die Prüfspitzen an die zu prüfende Diode. Für die Durchlassspannung wird typischerweise 0.4V bis 0.8V angezeigt. Für die Sperrspannung wird „OL“ angezeigt. Kurzgeschlossene Dioden zeigen eine Spannung von annähernd 0 ohms (akustisches signal) und ein offene Diode zeigt „OL“ in beiden Polaritätsrichtungen an.



Intelligenter Data Hold-Modus

Drücken Sie zum Einfrieren des Messwerts auf dem Display die Taste HOLD. Bei Aktivierung von Data Hold erscheint das Symbol **HOLD** auf dem Display. Wenn kein Signal gemessen wird, blinkt auf dem Display mehrmals das Symbol **HOLD** und der Data Hold-Modus wird automatisch verlassen.

Kehren Sie im Data Hold-Modus durch Drücken der Taste Data zum normalen Betrieb zurück. Das Symbol **HOLD** erlischt.

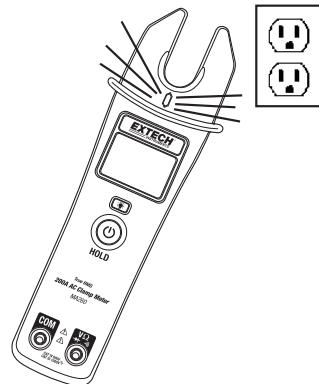
Hinweis: Data Hold ist nicht verfügbar, wenn kein Eingangssignal erkannt wurde.

Der Summer des Messgeräts ertönt ununterbrochen und das Display blinkt bei den beiden folgenden Data Hold-Situationen:

1. Der Messgerät erkennt ein Signal, das sich vom festgehaltenen Messwert unterscheidet.
2. Das erkannte Signal hat die gleiche Maßeinheit, wie der festgehaltene Messwert, ist aber 50 Zähler größer oder kleiner als dieser.

Berührungsloser Volt-Erkennung (Spannungsdetektor) Funktion

Die Berührungsloser Spannungsdetektor-LED leuchtet, wenn sich das Messgerät in der Nähe eines elektrischen Felds befindet. Wenn die LED nicht leuchtet, kann immer noch eine Spannung vorhanden sein.
Bitte Vorsicht.



Wartung



WARNHINWEIS: Zur Vermeidung eines elektrischen Schlags müssen Sie vor dem Öffnen des Gehäuses das Messgerät von allen Stromkreisen trennen, die Messleitungen von den Eingangsbuchsen entfernen und das Messgerät ausschalten. Benutzen Sie das Gerät niemals mit geöffnetem Gehäuse.

Reinigung und Lagerung

Wischen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem feuchten Tuch und mildem Reinigungsmittel ab. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungs- oder Lösungsmittel. Nehmen Sie bei einer geplanten Aufbewahrungsdauer des Messgeräts von mehr als 60 Tagen die Batterien aus dem Gerät und lagern Sie diese separat.

Ersetzen der Batterien

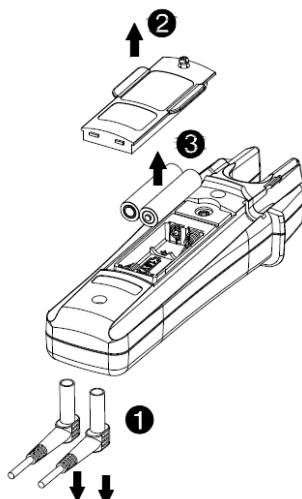
1. Entfernen Sie auf der Messgeräterückseite die kleine (mittlere) Kreuzschlitzschraube.
2. Öffnen Sie das Batteriefach.
3. Ersetzen Sie die zwei AAA 1,5 V Batterien unter Beachtung der richtigen Polarität.
4. Schließen Sie das Batteriefach des Messgeräts wieder.
5. Sicherheitshinweise: Entsorgen Sie die Batterien umweltfreundlich. Entsorgen Sie Batterien niemals im Feuer, diese könnten explodieren oder auslaufen. Mischen Sie niemals unterschiedliche Batterietypen. Installieren Sie stets neue Batterien des gleichen Typs.



Erschöpfte oder wiederaufladbare Batterien niemals im Hausmüll entsorgen.

Als Verbraucher sind Sie verpflichtet, alte Batterien an geeigneten Sammelstellen, im Geschäft des ursprünglichen Kaufs oder überall dort, wo Batterien verkauft werden, abzugeben.

Entsorgung: Entsorgen Sie dieses Messgerät nicht mit dem Hausmüll. Der Anwender ist verpflichtet, Geräte nach ihrer Lebensdauer bei einer geeigneten Sammelstelle für die Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten abzugeben.



Technische Daten

ELEKTRISCHE SPEZIFIKATIONEN

Funktion	Messbereich	Max. Auflösung	Genauigkeit (des Messwerts) und Frequenzbandbreite
Wechselstrom	1,5 bis 200,0 A AC	0,1 A	$\pm (3,0 \% + 5 \text{ Ziffern})$ 50 bis 60 Hz
Wechselspannung	1,3 bis 1000 V	0,1 V	$\pm (0,9 \% + 3 \text{ Ziffern})$ (50 bis 60 Hz) $\pm (1,5 \% + 3 \text{ Ziffern})$ (61 Hz bis 500 Hz)
Gleichspannung	+2,1 V bis 1000 V	0,1 V	$\pm (0,3 \% + 2 \text{ Ziffern})$
	-0,7 V bis -1000 V		$\pm (0,3 \% + 2 \text{ Ziffern})$
Widerstand	0 bis 10 kΩ	1 Ω	$\pm (0,9 \% + 2 \text{ Ziffern})$
Diode	0,4 V bis 0,8 V	0,1 V	$\pm (1,0 \% + 3 \text{ Ziffern})$
Volt-Erkennung (Spannungsdetektor)	80 V bis 1000 VAC	nicht verfügbar	50 bis 60 Hz

Bemerkungen:

- Die zeitliche Verzögerung, dass die Ergebnisse aus dem meter Automatic sensing Kreislauf (1 bis 2 Sekunden) kann dazu führen, dass Fi Stromkreise zum Zurücksetzen und Leistungsschalter auslösen.
- Es wird nicht empfohlen, die Kalibrierung der Geräte zum Testen der MA260. Kalibratoren kann beschädigt werden, wenn dieser dient zum Testen der MA260.
- Die Genauigkeit wird als $\pm (\% \text{ des Messwerts} + \text{letzte signifikante Stelle})$ bei $23C \pm 5C$ und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von weniger als 80 % angegeben. Die Genauigkeit gilt für einen Zeitraum von einem Jahr nach der Kalibrierung.
- Die ACV- und ACA-Angaben gelten für AC-Kopplung, True RMS. Für nicht-sinusförmige Wellenformen sind zusätzliche Erwägungen zum Genauigkeits-Crest-Faktor (C.F.) vorhanden, wie unten im Detail aufgeführt:
Fügen Sie 3,0 % für C.F. 1,0 bis 2,0 hinzu.
Fügen Sie 5,0 % für C.F. 2,0 bis 2,5 hinzu.
Fügen Sie 7,0 % für C.F. 2,5 bis 3,0 hinzu.
- Überlastschutz: AC 1000 Vrms, DC 1000 V für die Funktionen Spannung, Widerstand, Durchgang und Diode.
- Maximale Leerlaufspannung für Widerstands-/Durchgangsmessungen: 1,6 V
- Durchgangssummer: Der Summer ertönt, wenn der Widerstand kleiner als 25 Ohm ist. Bei einem Widerstand größer als 400 Ohm ertönt er nicht. Beachten Sie, dass zwischen 25 und 400 Ohm der Summer möglicherweise ertönt.
- Maximale AC/DC-Betriebsdauer: 30 Sekunden bei Messungen größer 30 VAC oder DC.
- AC-Eingangsimpedanz: > 6 kOhm bei Eingangsspannungen bis zu 30 VAC. Die Impedanz erhöht sich bei 1000 VAC auf ungefähr 420 kOhm.
- Benachbarter Leitungseinfluss für ACA-Messungen: < 0,08 A / A

ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN

Display	4-stellig (9999 Zähler) große Multifunktion LCD-Anzeige
Messbereichsüberschreitung	für Widerstand und Spannungsfunktionen wird „OL“ angezeigt
Wandlungsrate	2 Aktualisierungen pro Sekunde
Maximale Leitergröße	16 mm (0,6“) Durchmesser
AC V Bandbreite	50 Hz bis 500 Hz
AC A Bandbreite	50/60 Hz
Anzeige für erschöpfte Batterien	 wird angezeigt. Das Messgerät zeigt beim Einschalten auch die verfügbare Batteriekapazität an. Ersetzen Sie die Batterien, wenn das Display weniger als 10 % Batteriekapazität anzeigt.
Durchgang	Der Summer ertönt, wenn der Widerstand kleiner als 25 Ω ist Der Summer ist ausgeschaltet, wenn der Widerstand größer als 400 Ω ist. Zwischen 25 Ω und 400 Ω kann der Summer möglicherweise ertönen.
Abschaltautomatik	Schaltet das Messgerät nach 20 Minuten aus (kann deaktiviert werden)
Betriebstemperatur und Betriebsfeuchtigkeit	
	0 bis 30 °C (32 bis 86 °F); max. 80 %RH
	30 bis 40 °C (86 bis 104 °F); max. 75 %RH
	40 bis 50 °C (104 bis 122 °F); max. 45 %RH
Lagertemperatur und Lagerfeuchtigkeit	
	-20° bis 60 °C (-4° bis 140 °F); max. 80 %RH
Temperaturkoeffizient	0,2 x angegebene Genauigkeit / °C, < 18 °C (64,5 °F), > 28 °C (82,4 °F)
Einsatzhöhe	2000 Meter (6562 ft.)
Batterien	(2) 1,5 V „AAA“ Batterien
Batterielebensdauer gleichen Typs	typisch 300 Stunden bei Verwendung von Alkali-Batterien des gleichen Typs
Gewicht	280 g (9,9 oz.)
Abmessungen	54 x 193 x 31 mm (7,6 x 2,1 x 1,2“)
Sicherheitsstandards	Für den Einsatz im Innenbereich und in Übereinstimmung mit den Anforderungen für Doppelisolation nach EN61010-1, EN61010-2-032, EN61010-2-033, EN61326-1; EN61010-1 Überspannung CAT IV 600 V, CAT III 1000 V, Verschmutzungsgrad 2
Stoß- und Vibrationsfestigkeit	Sinusförmige Vibration MIL-PRF-28800F (5-55 Hz, max. 3 g)
Fallschutz	1,2 m (4 ') auf harten Holz- oder Betonboden

Copyright © 2015 FLIR Systems, Inc.

Alle Rechte vorbehalten einschließlich des Rechts auf vollständige oder teilweise Vervielfältigung in jeglicher Form.

www.extech.com